

## ANLAGE 2: VEREINBARUNG ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

-

### 1. Gegenstand – Anwendungsbereich

Diese Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung („Data Processing Agreement“ oder „DPA“) legt die Bedingungen fest, unter denen sich Learn&Go verpflichtet, im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, denen diese Vereinbarung als Anhang beigefügt ist (der „**Vertrag**“), die in Anhang B (nachfolgend „**Anhang B – Zwecke und Mittel der Verarbeitung**“) beschriebenen Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten als Auftragsverarbeiter (der „**Auftragsverarbeiter**“) im Auftrag des Kunden (wie im Vertrag definiert), der als Verantwortlicher (der „**Verantwortliche**“) handelt, durchzuführen.

### 2. Begriffsbestimmungen – Auslegung

Soweit in diesem DPA Begriffe verwendet werden, die in der Verordnung (EU) 2016/679 („**DSGVO**“) definiert sind, haben diese die gleiche Bedeutung wie in der genannten Verordnung.

Diese Vereinbarung ist im Lichte der Bestimmungen der DSGVO auszulegen.

Diese Vereinbarung darf nicht in einer Weise ausgelegt werden, die den in der DSGVO vorgesehenen Rechten und Pflichten widerspricht oder die Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen beeinträchtigt.

### 3. Laufzeit des DPA

Dieses DPA tritt am Datum des zwischen den Parteien geschlossenen Vertrags über die Erbringung der von Learn&Go bereitgestellten Dienstleistungen in Kraft und gilt für die gleiche Dauer wie dieser Vertrag.

### 4. Beschreibung der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zur Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen ist der Auftragsverarbeiter berechtigt, im Auftrag des Verantwortlichen und auf dessen Weisung die personenbezogenen Daten zu erheben und zu verarbeiten, die zur Erbringung der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung(en) erforderlich sind.

Die Zwecke und Mittel der Verarbeitung werden vom Kunden festgelegt und in Anhang B beschrieben. Der Kunde handelt dabei als Verantwortlicher und Learn&Go als Auftragsverarbeiter.

Verwendet der Kunde personenbezogene Daten der Nutzer für andere als die vereinbarten Zwecke, geschieht dies auf eigenes Risiko. Learn&Go haftet nicht für Schäden oder Folgen jeglicher Art, die sich aus einem Verstoß des Kunden gegen die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen ergeben.

Die Zwecke der Verarbeitung, die verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie die Kategorien betroffener Personen im Rahmen der im Vertrag vorgesehenen Leistungen werden in den Verzeichnissen der Verarbeitungstätigkeiten des Verantwortlichen und des Auftragsverarbeiters dokumentiert, wobei Letzterer keine Kontrolle über die erhobenen und gespeicherten Daten hat.

Zur Einhaltung dieser Bestimmungen stellt der Verantwortliche dem Auftragsverarbeiter die folgenden erforderlichen Informationen in Anhang A (nachfolgend „**Anhang A – Identifizierung der Parteien**“) zur Verfügung:

- Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
- Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

## 5. Speicherdauer personenbezogener Daten

Der Kunde bestimmt die Speicherdauer der personenbezogenen Daten der Nutzer.

## 6. Pflichten der Parteien

### 6.1 Pflichten des Kunden

Während der gesamten Dauer der vertraglichen Beziehung zwischen den Parteien verpflichtet sich der Kunde:

- in seiner Eigenschaft als Verantwortlicher die Art und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten festzulegen;
- sicherzustellen, dass alle nach den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen erforderlichen Formalitäten oder Verfahren vor der Übermittlung personenbezogener Daten an Learn&Go erfüllt wurden;
- gegenüber Learn&Go zu gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten rechtmäßig und nach Treu und Glauben erhoben wurden und dass die betroffenen Personen ordnungsgemäß informiert wurden sowie – soweit erforderlich – ihre Einwilligung eingeholt wurde, um Learn&Go die Durchführung der Verarbeitung zu ermöglichen;
- zu erklären, dass die im Rahmen des Vertrags verarbeiteten personenbezogenen Daten auf einer der in Artikel 6 DSGVO vorgesehenen Rechtsgrundlagen beruhen;
- sich zu verpflichten, personenbezogene Daten ausschließlich zu den in Anhang B beschriebenen Zwecken zu verarbeiten;
- sich zu verpflichten, Learn&Go nur rechtmäßige, vollständige, aktuelle und zutreffende personenbezogene Daten zu übermitteln;
- sich als Verantwortlicher zu verpflichten, sämtliche Weisungen bezüglich der durch Learn&Go durchzuführenden Verarbeitung schriftlich zu dokumentieren;
- Learn&Go über alle ihm bekannt werdenden Informationen zu informieren, die die Einhaltung der anwendbaren Datenschutzvorschriften sowie die Ausübung der Rechte der betroffenen Personen betreffen.

### 6.2 Pflichten von Learn&Go

Während der gesamten Dauer der vertraglichen Beziehung zwischen den Parteien verpflichtet sich Learn&Go:

- personenbezogene Daten ausschließlich zu den vom Kunden festgelegten und in Anhang B beschriebenen Zwecken zu verarbeiten;
- personenbezogene Daten gemäß den Weisungen des Kunden zu verarbeiten. Sollte Learn&Go der Ansicht sein, dass eine Weisung des Kunden gegen anwendbare Datenschutzvorschriften verstößt, informiert Learn&Go den Kunden unverzüglich;
- sicherzustellen, dass die zur Verarbeitung personenbezogener Daten befugten Personen zur Vertraulichkeit verpflichtet sind oder einer entsprechenden gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen;
- nach Wahl und auf Anfrage des Kunden die personenbezogenen Daten am Ende der vertraglichen Beziehung zu löschen oder zurückzugeben, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

## 7. Sicherheit der Verarbeitung

Learn&Go verpflichtet sich, alle geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen umzusetzen, um die Sicherheit der personenbezogenen Daten der Nutzer zu gewährleisten.

Der Kunde erkennt die in Anhang D beschriebenen Maßnahmen (nachfolgend „**Anhang D – Technische**

Learn and Go - 43 Square de la Mettrie, 35700 Rennes

SIRET 824 814 982 00032

contact@learn-and-go.com

02.30.96.25.90

und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen“) als angemessen an.

## 8. Einsatz von Unterauftragsverarbeitern

Learn&Go verfügt über eine allgemeine Genehmigung des Kunden, während der Laufzeit des Vertrags und jederzeit Unterauftragsverarbeiter zur Durchführung spezifischer Verarbeitungstätigkeiten einzusetzen. Die in Anhang C aufgeführten Unterauftragsverarbeiter (nachfolgend „**Anhang C - Liste der Unterauftragsverarbeiter**“) gelten als vom Kunden genehmigt.

Sofern erforderlich, informiert Learn&Go den Kunden im Voraus schriftlich über geplante Änderungen hinsichtlich der Hinzufügung oder des Austauschs von Unterauftragsverarbeitern unter Einhaltung einer angemessenen Frist. Learn&Go stellt dem Kunden die erforderlichen Informationen zur Verfügung, damit dieser sein Widerspruchsrecht ausüben kann. Der Kunde hat eine Frist von maximal sieben (7) Arbeitstagen ab Erhalt der Mitteilung, um Einwände vorzubringen.

Im Falle eines Widerspruchs des Kunden behält sich Learn&Go das Recht vor, den Vertrag durch einfache schriftliche Mitteilung zu kündigen, ohne dass eine Entschädigung oder ein Ausgleich geschuldet ist.

Der Unterauftragsverarbeiter ist verpflichtet, die in dieser Vereinbarung festgelegten Verpflichtungen im Auftrag und gemäß den Weisungen des Verantwortlichen einzuhalten. Learn&Go hat sicherzustellen, dass der Unterauftragsverarbeiter ausreichende Garantien für die Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen bietet, sodass die Verarbeitung den Anforderungen der DSGVO entspricht. Kommt der Unterauftragsverarbeiter seinen Datenschutzverpflichtungen nicht nach, bleibt Learn&Go gegenüber dem Kunden vollständig für die Erfüllung dieser Verpflichtungen verantwortlich.

## 9. Datenübermittlungen in Drittländer

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt führt der Auftragsverarbeiter keine Übermittlungen personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation im Sinne von Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/679 durch.

Sollten solche Übermittlungen zur Erbringung der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen erforderlich werden, erteilt der Kunde Learn&Go hiermit die Genehmigung, diese – auch über Unterauftragsverarbeiter – unter strikter Einhaltung von Kapitel V der DSGVO durchzuführen.

Diese Genehmigung stellt eine dokumentierte Weisung im Sinne von Artikel 28 Absatz 3 der DSGVO dar.

Learn&Go verpflichtet sich, Datenübermittlungen nur vorzunehmen, wenn einer der in der DSGVO vorgesehenen Mechanismen Anwendung findet, insbesondere:

- in ein Land, für das ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt;
- oder auf Grundlage von Standardvertragsklauseln gemäß Artikel 46 Absatz 2 DSGVO;
- oder auf Grundlage eines anderen anerkannten Mechanismus, der ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet.

Sofern erforderlich, informiert Learn&Go den Kunden im Voraus schriftlich über geplante Datenübermittlungen in ein Drittland, sei es direkt oder über einen Unterauftragsverarbeiter, unter Einhaltung einer angemessenen Frist. Learn&Go stellt dem Kunden die erforderlichen Informationen zur Verfügung, damit dieser sein Widerspruchsrecht ausüben kann. Der Kunde hat eine Frist von maximal sieben (7) Arbeitstagen ab Erhalt der Mitteilung, um Einwände vorzubringen.

Im Falle eines Widerspruchs des Kunden behält sich Learn&Go das Recht vor, den Vertrag durch einfache schriftliche Mitteilung zu kündigen, ohne dass eine Entschädigung oder ein Ausgleich geschuldet ist.

## 10. Unterstützung von Learn&Go gegenüber dem Kunden

### 10.1 Ausübung der Rechte betroffener Personen

Learn and Go - 43 Square de la Mettrie, 35700 Rennes  
SIRET 824 814 982 00032  
contact@learn-and-go.com  
02.30.96.25.90

Soweit möglich verpflichtet sich Learn&Go, den Kunden angemessen zu unterstützen, damit dieser seinen Verpflichtungen zur Beantwortung von Anträgen betroffener Personen auf Ausübung ihrer Rechte nachkommen kann, einschließlich des Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerspruch, des Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung, des Rechts auf Datenübertragbarkeit sowie des Rechts, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung (einschließlich Profiling) unterworfen zu werden.

Wenn betroffene Personen ihre Rechte gegenüber Learn&Go geltend machen, verpflichtet sich Learn&Go, diese Anfragen spätestens innerhalb von achtundvierzig (48) Stunden nach Eingang an den Kunden weiterzuleiten. Nach Erhalt verpflichtet sich der Kunde, die Anfragen innerhalb der gesetzlich vorgesehenen Fristen direkt zu beantworten.

Learn&Go wird solche Anfragen nicht selbst beantworten, es sei denn, der Verantwortliche hat Learn&Go hierzu ausdrücklich schriftlich angewiesen.

## **10.2 Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten**

Daten vereinbaren die Parteien Folgendes:

Learn&Go informiert den Kunden unverzüglich, nachdem es von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten Kenntnis erlangt hat. Die Mitteilung enthält, soweit diese Informationen zum Zeitpunkt der Meldung verfügbar sind, insbesondere folgende Angaben:

- die Art der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten,
- die Kategorien und die ungefähre Anzahl der betroffenen Personen sowie die Kategorien und die ungefähre Anzahl der betroffenen Datensätze,
- die voraussichtlichen Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten,
- die ergriffenen oder vorgeschlagenen Maßnahmen zur Behebung der Verletzung sowie gegebenenfalls Maßnahmen zur Minderung ihrer möglichen nachteiligen Auswirkungen.

Soweit bestimmte Informationen zum Zeitpunkt der Erstmeldung noch nicht vorliegen, werden diese unverzüglich nachgereicht, sobald sie verfügbar sind.

Der Kunde verpflichtet sich, die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten spätestens innerhalb von zweiundsiebzig (72) Stunden nach Kenntniserlangung bei der Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés („CNIL“) oder einer anderen zuständigen Aufsichtsbehörde zu melden.

Sofern nicht anders zwischen den Parteien vereinbart, informiert der Kunde die betroffenen Personen unverzüglich, wenn die Verletzung voraussichtlich ein hohes Risiko für deren Rechte und Freiheiten darstellt. Diese Mitteilung muss mindestens folgende Informationen in klarer und verständlicher Form enthalten: die Art der Verletzung, die wahrscheinlichen Folgen, die Kontaktdaten der zuständigen Ansprechperson (Datenschutzbeauftragter oder sonstige Kontaktstelle) sowie die ergriffenen oder vorgesehenen Maßnahmen zur Behebung und Minderung der Auswirkungen der Verletzung.

## **10.3 Weitere Verpflichtungen :**

Zusätzlich zu der Verpflichtung des Auftragsverarbeiters zur Unterstützung des Verantwortlichen gemäß dem vorstehenden Absatz unterstützt Learn&Go den Kunden unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung und der Learn&Go zur Verfügung stehenden Informationen bei der Einhaltung folgender Verpflichtungen:

- der Verpflichtung zur Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung („Data Protection Impact Assessment“), wenn eine Art der Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge hat;
- der Verpflichtung, die Richtigkeit und Aktualität personenbezogener Daten sicherzustellen, insbesondere durch unverzügliche Information des Kunden, wenn Learn&Go feststellt, dass die verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder veraltet sind;
- den Verpflichtungen gemäß Artikel 32 der Verordnung (EU) 2016/679.

## 11. Dokumentation und Nachweis der Einhaltung

Learn&Go stellt dem Kunden die Informationen zur Verfügung, die zur Demonstration der Einhaltung der Verpflichtungen gemäß Artikel 28 DSGVO erforderlich sind.

Der Kunde ist berechtigt, einmal jährlich eine Prüfung (Audit) durchzuführen oder durch einen unabhängigen Prüfer durchführen zu lassen, der weder direkt noch indirekt mit Learn&Go oder einer Gesellschaft ihrer Unternehmensgruppe im Wettbewerb steht. Der Prüfer wird vom Kunden ausgewählt und von Learn&Go genehmigt, verfügt über die erforderlichen fachlichen Qualifikationen und unterliegt einer Vertraulichkeitsverpflichtung.

Learn&Go ist mindestens fünfzehn (15) Arbeitstage im Voraus über die Durchführung eines Audits zu informieren. Das Audit darf ausschließlich während der Geschäftszeiten von Learn&Go und in einer Weise durchgeführt werden, die den Geschäftsbetrieb nicht beeinträchtigt. Das Audit umfasst keinen Zugriff auf Systeme, Informationen oder Daten, die nicht im Zusammenhang mit den im Vertrag vorgesehenen Verarbeitungstätigkeiten stehen, sowie keinen physischen Zugriff auf die Server, auf denen die Softwarelösungen von Learn&Go gehostet und gespeichert werden.

Der Kunde trägt sämtliche im Zusammenhang mit dem Audit entstehenden Kosten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Honorare des Prüfers, und erstattet Learn&Go alle im Zusammenhang mit dem Audit entstandenen Aufwendungen und Kosten.

## 12. Löschung oder Rückgabe personenbezogener Daten

Die Methode der Löschung wird vom Verantwortlichen festgelegt, entweder durch eine manuelle Löschung direkt innerhalb der Anwendung zu jedem Zeitpunkt oder durch Learn&Go auf Anfrage des Verantwortlichen

Die Löschung eines Kontos führt zur Löschung der zugehörigen Daten innerhalb von vierundzwanzig (24) Stunden. Diese Handlung gilt als Weisung des Verantwortlichen.

Zugehörige technische Sicherungskopien werden spätestens sechs (6) Monate nach der Löschung der aktiven Daten gelöscht.

In Ermangelung eines Löschantrags, einschließlich im Falle des Ablaufs eines Abonnements, können personenbezogene Daten für einen Zeitraum von höchstens zwei (2) Jahren aufbewahrt werden. Der Verantwortliche kann jedoch jederzeit die Löschung verlangen.

## 13. Anonymisierte Daten

Der Verantwortliche erteilt dem Auftragsverarbeiter hiermit eine allgemeine Genehmigung, irreversible Anonymisierungsmaßnahmen an im Rahmen des Vertrags verarbeiteten Daten durchzuführen, ausschließlich zum Zweck der Erstellung von Daten, die eine direkte oder indirekte Identifizierung betroffener Personen nicht mehr ermöglichen.

Solche anonymisierten Daten gelten nicht mehr als personenbezogene Daten. Der Auftragsverarbeiter ist berechtigt, diese Daten insbesondere für statistische Zwecke, Leistungsanalysen, Sicherheitsmaßnahmen sowie zur Verbesserung der Dienstleistungen (einschließlich Forschung und Entwicklung) zu verwenden, unter Ausschluss jeglicher Re-Identifizierungsversuche.

Diese Genehmigung erstreckt sich nicht auf pseudonymisierte oder „aggregierte“ Daten, die weiterhin identifizierbar bleiben: Nur tatsächlich anonymisierte Daten im Sinne der DSGVO dürfen im Rahmen dieses Artikels wiederverwendet werden.

Der Verantwortliche kann dieser Wiederverwendung jederzeit für die Zukunft durch schriftliche Mitteilung (E-Mail ausreichend) widersprechen. Ein solcher Widerspruch hat keine Auswirkungen auf bereits vor Eingang der Mitteilung durchgeführte Verarbeitungen anonymisierter.

## **ANHANG A – Liste der Parteien**

### **VERANTWORTLICHER:**

Der Kunde

### **AUFTRAGSVERARBEITER:**

LEARN & GO SAS

43 Square de la Mettrie – 35700 RENNES

Eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister RCS Rennes 824 814 982.

Vertreten durch Herrn Benoit Jeannin in seiner Eigenschaft als Präsident

### **Datenschutzbeauftragte:**

Frau Marie Hombert

[legal@learn-and-go.com](mailto:legal@learn-and-go.com)

## ANHANG B – Beschreibung der Verarbeitung

### A. Lösung Kaligo Schule

Zweck(e) der Verarbeitung	<p>Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen ausschließlich zu folgenden Zwecken:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Bereitstellung und Betrieb der Softwareplattform Kaligo, insbesondere:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Bewertung und Nachverfolgung des Lernfortschritts der Schülerinnen und Schüler;</li> <li>b. Verwaltung von Benutzerprofilen und Zugriffsrechten (Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Administratoren);</li> <li>c. Einsichtnahme und Export pädagogischer Ergebnisse.</li> </ol> </li> <li><b>2. Bereitstellung von Support und technischer Unterstützung für die Nutzer der Plattform (Chatbot, Messaging, Ticketverfolgung).</b></li> <li><b>3. Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit und Sicherheit der Nutzung, insbesondere durch Protokollierung von Benutzeraktivitäten zu Audit-, Sicherheits- und Compliance-Zwecken.</b></li> </ol>
Rechtsgrundlage	Vom Verantwortlichen festgelegt.
Betroffene Personen	Endnutzer der Softwarelösung (Kinder; gesetzliche Vertreter).
Kategorien personenbezogener Daten	<p>Administratoren :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname und Nachname</li> <li>- Berufliche Daten: Profil (Lehrkraft, Gesundheitsfachkraft usw.)</li> <li>- Kontaktdaten: berufliche E-Mail-Adresse und Telefonnummer (optional)</li> <li>- Daten im Zusammenhang mit Supportanfragen</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul> <p>Schülerinnen und Schüler :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname, Nachname, Geburtsdatum</li> <li>- Schulbezogene Daten: Klasse und Gruppe</li> <li>- Lern- und Fortschrittsdaten: Arbeiten, Ergebnisse, Fortschritt</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul> <p>Lehrkräfte :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname und Nachname</li> <li>- Berufliche Daten: Profil (Lehrkraft, Gesundheitsfachkraft usw.)</li> <li>- Kontaktdaten: berufliche E-Mail-Adresse und Telefonnummer (optional)</li> <li>- Daten im Zusammenhang mit Supportanfragen</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul>

Speicherdauer	<p>Vom Verantwortlichen festgelegt (manuelle Löschung direkt in der Anwendung oder durch Learn&amp;Go auf Anfrage des Verantwortlichen).</p> <p>Die Löschung eines Kontos führt zur Löschung der Daten innerhalb von 24 Stunden (dies gilt als Weisung des Verantwortlichen).</p> <p>Die zugehörigen technischen Sicherungskopien werden spätestens <b>sechs (6) Monate</b> nach Löschung der aktiven Daten gelöscht.</p> <p>Sofern keine Löschanforderung erfolgt, insbesondere bei Ablauf des Abonnements, können die Daten für einen Zeitraum von maximal <b>zwei (2) Jahren</b> aufbewahrt werden. Der Verantwortliche kann jedoch jederzeit deren Löschung verlangen.</p>
Art der Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhebung</li> <li>- Speicherung</li> <li>- Aufbewahrung</li> <li>- Einsichtnahme</li> <li>- Änderung</li> <li>- Löschung</li> </ul>
Empfänger der verarbeiteten Daten	<p>Die Teams des Auftragsverarbeiters auf Grundlage schriftlicher Weisungen des Verantwortlichen sowie die in Anhang C aufgeführten Unterauftragsverarbeiter im festgelegten Umfang.</p>
Wahrnehmung der Rechte betroffener Personen	<p>Der Verantwortliche (unterstützt durch den Auftragsverarbeiter auf schriftliche Weisung).</p>

## B. Lösung Kidoo

Zweck(e) der Verarbeitung	<p>Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen ausschließlich zu folgenden Zwecken:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Bereitstellung und Betrieb der Softwarelösung Kidoo, insbesondere:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Erstellung und Verwaltung von Benutzerprofilen und Zugriffsrechten (Lehrkräfte, Administratoren, Schülerinnen und Schüler, Eltern);</li> <li>b. Erfassung und Nachverfolgung von Schülerprofilen sowie Beobachtungen zur Erstellung eines digitalen Entwicklungs- bzw. Lernportfolios;</li> <li>c. Einsichtnahme und Weitergabe von Informationen an Eltern bzw. gesetzliche Vertreter der Schülerinnen und Schüler;</li> <li>d. Archivierung und Übertragung von Daten zwischen Schuljahren.</li> </ol> </li> <li>2. <b>Bereitstellung von Support und technischer Unterstützung für die Nutzer der Plattform</b> (Chatbot, Messaging, Ticketverfolgung).</li> <li>3. <b>Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit und Sicherheit der Nutzung</b>, insbesondere durch Protokollierung von Benutzeraktivitäten zu Audit-, Sicherheits- und Compliance-Zwecken.</li> </ol>
Rechtsgrundlage	Vom Verantwortlichen festgelegt.
Betroffene Personen	Endnutzer der Softwarelösung (Kinder; gesetzliche Vertreter).
Kategorien personenbezogener Daten	<p>Administratoren :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname und Nachname</li> <li>- Berufliche Daten</li> <li>- Kontaktdaten: berufliche E-Mail-Adresse und Telefonnummer</li> <li>- Daten im Zusammenhang mit Supportanfragen</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul> <p>Lehrkräfte :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname und Nachname</li> <li>- Berufliche Daten</li> <li>- Kontaktdaten: berufliche E-Mail-Adresse</li> <li>- Daten im Zusammenhang mit Supportanfragen</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul> <p>Kinder :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Identifikationsdaten: Vorname, Nachname, Geburtsdatum</li> <li>- Schulbezogene Daten: Klasse, Niveau</li> <li>- Lern- und Fortschrittsdaten: Arbeiten, Ergebnisse</li> <li>- Verbindungs- und Nutzungsdaten: Anmeldekennungen, Aktivitätsprotokolle, Geräteeinstellungen</li> </ul> <p>Eltern / gesetzliche Vertreter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontaktdaten: E-Mail-Adresse</li> <li>- Identifikationsdaten (sofern in der E-Mail-Adresse enthalten)</li> </ul>

Speicherdauer	<p>Vom Verantwortlichen festgelegt (manuelle Löschung direkt in der Anwendung oder durch Learn&amp;Go auf Anfrage des Verantwortlichen).</p> <p>Die Löschung eines Kontos führt zur Löschung der Daten innerhalb von 24 Stunden (dies gilt als Weisung des Verantwortlichen).</p> <p>Die zugehörigen technischen Sicherungskopien werden spätestens <b>sechs (6) Monate</b> nach Löschung der aktiven Daten automatisch gelöscht.</p> <p>Sofern keine Löschanforderung erfolgt, insbesondere bei Ablauf des Abonnements, können die Daten für einen Zeitraum von maximal <b>zwei (2) Jahren</b> aufbewahrt werden. Der Verantwortliche kann jedoch jederzeit deren Löschung verlangen, ebenso wie der Nutzer über sein Benutzerkonto.</p>
Art der Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhebung</li> <li>- Speicherung</li> <li>- Aufbewahrung</li> <li>- Einsichtnahme</li> <li>- Änderung</li> <li>- Löschung</li> </ul>
Empfänger der verarbeiteten Daten	Auftragsverarbeiters auf Grundlage schriftlicher Weisungen des Verantwortlichen sowie die in Anhang C aufgeführten Unterauftragsverarbeiter im festgelegten Umfang.
Wahrnehmung der Rechte betroffener Personen	Der Verantwortliche (unterstützt durch den Auftragsverarbeiter auf schriftliche Weisung).

## ANHANG C – Liste der Unterauftragsverarbeiter von Learn&Go

Name des Unterauftragsverarbeiters	SIRET Nummer	Ausgelagerte Tätigkeit	Übermittlung personenbezogener Daten	Vertragsverhältnis
OVH	42476141900045	Hosting	NEIN	DPA
Crisp	83308580600028	Kundensupport	NEIN	DPA
Sendinblue (Brevo)	49801929800112	Technischer E-Mail-Versand	NEIN	DPA

## **ANHANG D – Technische und organisatorische Maßnahmen zur Datensicherheit**

Learn&Go setzt die folgenden organisatorischen, technischen und physischen Maßnahmen um, um die Sicherheit der personenbezogenen Daten der Nutzer des Kunden zu gewährleisten.

### **ALLGEMEINE SICHERHEITSMASSNAHMEN DES UNTERNEHMENS**

#### **PHYSISCHE MASSNAHMEN**

- aktives Alarmsystem zur Verhinderung unbefugten Zutritts;
- Zugang zu den Räumlichkeiten durch Schlüssel und Codes gesichert;

Learn and Go - 43 Square de la Mettrie, 35700 Rennes  
SIRET 824 814 982 00032  
contact@learn-and-go.com  
02.30.96.25.90

- Server werden in Rechenzentren betrieben, die durch physische Zugangskontrollen und kontinuierliche Überwachung geschützt sind.

## **ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN**

- IT- und KI-Richtlinien zur Regelung der Nutzung digitaler Werkzeuge;
- Vertraulichkeitsklauseln in den Arbeitsverträgen;
- implementierte Sicherheits- und Datenschutzverletzungs-Managementrichtlinien;
- verpflichtende Schulungen aller Mitarbeiter zu Datenschutz und Cybersicherheit.

## **TECHNISCHE MASSNAHMEN**

- Sitzungen und Systeme durch starke Passwörter geschützt;
- automatische Sperrung bei Inaktivität;
- sicherer Fernzugriff über VPN
- Administratorzugänge nur bei Bedarf, mit eingeschränktem SSH-Zugriff über persönliche Schlüssel und autorisierte IP-Adressen.

## **SPEZIFISCHE TECHNISCHE MASSNAHMEN FÜR UNSERE ANWENDUNGEN**

Darüber hinaus implementieren wir spezifische technische Sicherheitsmaßnahmen innerhalb unserer Anwendungen, um einen optimalen Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten.

### **Datenhosting**

Die in unseren Anwendungen verarbeiteten Daten werden beim französischen Hosting-Anbieter OVH auf zwei getrennten Standorten gehostet: Gravelines und Roubaix.

OVH

SAS mit einem Stammkapital von 10 069 020 €

Handelsregister Lille Métropole: 424 761 419 00045

APE Code 2620Z

USt-IdNr : FR 22 424 761 419

Sitz : 2 rue Kellermann – 59100 Roubaix – Frankreich <https://www.ovh.com/fr/>

## **Backups**

Die in unseren Anwendungen gespeicherten Daten werden täglich gesichert. Differenzielle Backups erfolgen täglich, vollständige Backups monatlich. Die Aufbewahrungsfristen sind wie folgt organisiert:

- täglich: 7 Tage
- wöchentlich: 4 Wochen
- monatlich: 6 Monate

## **Datenportabilität**

Alle Daten können exportiert werden, mit Ausnahme derjenigen, die für den Betrieb der Anwendungen erforderlich sind. Exporte sind über die Anwendung im PDF-Format oder projektweise als ZIP-Archiv auf Anfrage des Kunden verfügbar.

## **Verfügbarkeit**

Learn&Go verpflichtet sich, eine optimale Verfügbarkeit seiner Anwendungen im Rahmen einer Best-Effort-Verpflichtung sicherzustellen. Maßnahmen zur Minimierung von Unterbrechungen werden umgesetzt, und größere Wartungsarbeiten werden den Kunden im Voraus mitgeteilt.

## **Authentifizierung und Zugriff**

Zur Gewährleistung eines sicheren Zugriffs auf unsere Anwendungen werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- sichere Authentifizierung durch starke Passwörter gemäß den Empfehlungen der ANSSI;
- durch den Kunden konfigurierbare Rollen- und Berechtigungsverwaltung;
- regelmäßige Überprüfung von Zugriffsrechten zur Sicherstellung ihrer Angemessenheit.

Der Zugriff auf Kundenkonten und -daten ist strikt auf autorisiertes Personal von Learn&Go beschränkt und erfolgt ausschließlich zu Wartungs- oder Supportzwecken über das interne Netzwerk. Dies reduziert das Risiko unbefugter Zugriffe auf sensible Informationen.

## **Nachvollziehbarkeit**

Zur Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit und Sicherheit wurden folgende Maßnahmen implementiert:

- umfassende Protokollierung von Aktionen (Erstellung, Änderung, Löschung) sowie von Anmeldungen und Zugriffsversuchen;
- Aufbewahrung der Protokolle für 6 Monate, anschließend sichere Archivierung für 1 Jahr.

Diese Maßnahmen ermöglichen eine präzise Überwachung der Aktivitäten und erleichtern die Erkennung sowie Analyse von Sicherheitsvorfällen.

## **Betriebssicherheit – Vertraulichkeit der Daten**

Zur Gewährleistung der Sicherheit der Infrastruktur und der Vertraulichkeit der Daten wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Verschlüsselung von Kundenpasswörtern gemäß hohen Sicherheitsstandards; gesicherte Daten
- Übertragung über HTTPS- und SSH-Protokolle;
- Schutz der Server durch Reverse Proxy, Firewalls, Antiviruslösungen und DDoS-Schutzmechanismen;
- Überwachung legitimer Datenströme mittels Kontrollmatrix;
- automatische Sicherheitsupdates bei kritischen Schwachstellen;
- kontinuierliches Sicherheitsmonitoring zur Erkennung neuer Bedrohungen

